

Seminar – Wintersemester 2022/23

Distant Justice – Nationale Verfolgung internationaler Verbrechen

- Themenliste -

Block 1: Grundlagen

01. Das VStGB als Spiegel des IStGH-Statuts? Völkerrechtliche Regelung und nationale Implementierung im Vergleich
02. Distant Justice: Sinn und Zweck universeller Strafverfolgung
03. Terrorismusstrafrecht und Völkerstrafrecht

Block 2: Ein Blick in die Praxis

04. § 153f StPO und die Verfolgungspraxis des Generalbundesanwaltes im Wandel der letzten 20 Jahre
05. Bestandsaufnahme und Problemanalyse: Völkerstrafrechtliche Verfahren in Deutschland
06. Innovative Ansätze in der Rechtsprechung I: Hausbesetzung als Plünderung
07. Innovative Ansätze in der Rechtsprechung II: Störung der Totenruhe als Kriegsverbrechen

Block 3: Der Ukraine-Krieg

08. Der Ukraine-Krieg: Zuständigkeiten im Mehrebenensystem
09. Das Verbrechen des Angriffskrieges im Lichte russischer Legitimationsbemühungen
10. Völkermord in Mariupol? – Voraussetzungen und Grenzen des Genozidtatbestands
11. Strafverfolgung durch die Opferstaaten: Prozesse in Russland und der Ukraine

Block 4: Aufarbeitung von NS-Verbrechen durch die deutsche Justiz

12. Kalte Amnestie: Das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten aus 1968
13. Die völkerstrafrechtliche Beihilferechtsprechung des BGH: von übermäßiger Restriktion zur Uferlosigkeit?
14. 100jährige vor Gericht – Sinn, Zweck und Fairness „verzögerter“ Gerechtigkeit
15. Überlegungen zur Unverjährbarkeit völkerrechtlicher Verbrechen